

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 89 (1963)  
**Heft:** 44  
  
**Artikel:** Polyglott?  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-502966>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Um Sitsch si Mainig



So, jetz ischas dussa. Nitt nu dia uuvarnümpftiga Mentscha suufand zviil Alkhahool, nai au dia varnümpftiga Schmätтарling. Das hätt a Profässa ussagfunda. Är hätt a paar Tropfa Wisggi ufana Glaaschiiba gläart und schu sind Schmätтарling häärzflüüga khoos, hend aagfangan an demm Wisggi ummaläppara, bis as nümma hend khönnagraad flüüga. Kharioosarwiis sind alli dia Süffal vu Schmätтарling Mennli gsii! Khai ainzig Wiibli isch khoos go dar Wisggi probiara. Iarna Turscht hends, wia dar Profässa gsähha hätt, mit Tautropfa glöscht. Varnümpftig, wia ebba nu Wiibli si khönnand. Dia mennliha Schmätтарling sind au uff Tschinn graist. Reschpekthiive gfloooga. Und hend au vum säbba inhaliart, bis as na dFüülar zemma glait hätt.

Mit andarna Schnäps hätt dar Profässa gloubi khai Varsüach gmacht. Aigantli schaad. As hetti mii khogamääßig intressiart, ob dia Schmätтарlingsmennli au uff gwöönlihha Fussal looszooga wäärandi. Wenn nai, so wääri nemmli sihar gsii, daß dar Profässa siini Varsüech mit schwizzarische Schmätтарling gmacht hetti. Well, was a richtiga Schwizzar isch, prinzipiell nu no ächt englischa Wisggi gurglat. (Suufa tarf ma nitt sääga, well nu aina wo zwölf Grüani khippt a Süffal isch, abar a Maa, wo zwölf Wisggi aabaläärt a Tschentlmään.) Gnaue, wia ma au nümma goot ains goo züühha, ma goot a Drinkh go nee. Ubar dSchmätтарlings- und ubar dSchwizzar-Wiibli will i mii nitt witar uusloo. Hööchstans säbb, daß i a paar Schwizzarwiibli khenna, wo iarna Turscht nitt nu mit Tautropfa löschand... (Übrigans hann i miar sääga loo, das Wort Schmätтарling hej mit ama Schmätтар, also anama Ruusch, nüüt ztua. As khemmi vu *Schmand*, *Schmetten* häära, was *Sabne*, Niddla ghaißa hej. A Schmätтарling sej also a *Sabnelecker*. Und isch also au wia dar Schwizzar vu dar Puttarmilch uff da Wisggi khoos.)



## Der Druckfehler der Woche

in Verlegenheit. Einerseits ist die Unantastbarkeit des Privateigentums in der Verfassung verankert, andererseits drängen sich gerade im Hinblick auf die unumgängliche Landesplanung verkehrte Eingriffe in diese private Eigentumssphäre auf. Einen Mittelweg zwischen diesen beiden Alternativen zu suchen, sei heute die Aufgabe der Juristen und Politiker.

In der «Neuen Bündnerzeitung» gefunden von F. B., Davos

## Polyglott?

Da kommen fast jeden Tag Prospekte ins Haus geflattert, auf denen irgendwer dir weiszumachen sucht, daß du mit einem Minimum an Anstrengung deinerseits innert wenigen Wochen sozusagen ein Sprachgenie wirst und fremde Sprachen fließend sprichst.

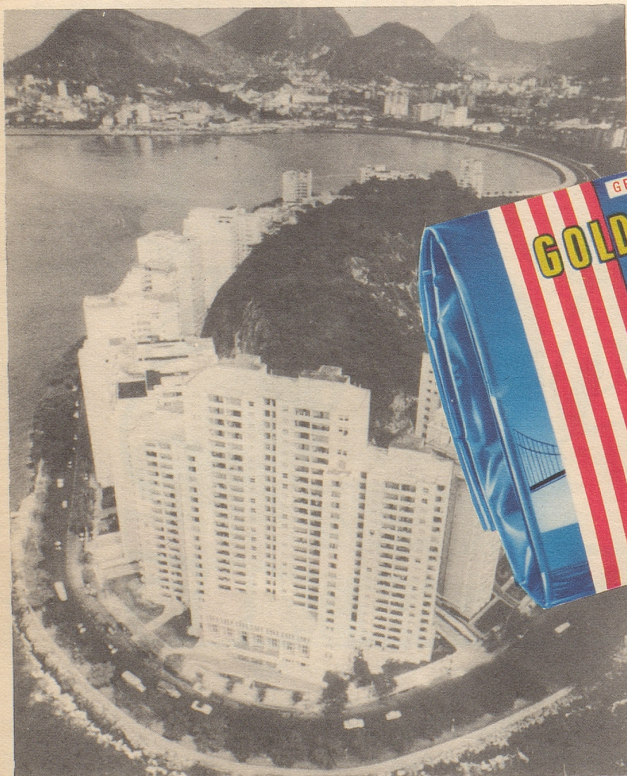
Und dann siehst du ein Stimmungsbild in den Zeitungen: Adenauer stattet Präsident de Gaulle auf

Schloß Rambouillet seinen privaten Abschiedsbesuch als Bundeskanzler ab. Die beiden Männer und Freunde bummeln im Schloßpark, und das Bild ist in jeder Beziehung auf «Herbst» zurechtgemacht.

Zwischen den beiden Männern allerdings bummelt der «Dritte Mann» mit. Es ist ein Dolmetscher.

Ja, hat sich was «Mit 341 Wörtern ein Sprachgenie» oder «Fließend Französisch in vier Wochen!» EM

# Real smoking pleasure with Golden Gate Tobacco



Südamerika, Blick auf Rio de Janeiro — Golden Gate, der Tabak für weltoffene und weltverbundene Männer, für Männer mit Persönlichkeit. Golden Gate - der Tabak mit internationalem Niveau - ist in zwei Ausführungen erhältlich. Granulated gekörnt oder Cavendish Feinschnitt.



Golden Gate ist mild, mit reichem Aroma und kühlem Rauch. Frischhaltebeutel 45 g Fr. 1.70, Dose 300 g Fr. 10.50. Machen doch auch Sie einen Versuch.